Schrecklicher Unfall in Anhausen: Schwere Verletzungen nach Frontalzusammenstoß!

Am 09.09.2024 kam es auf der K113 bei Anhausen zu einem schweren Verkehrsunfall mit Personenschaden. Polizei sucht Zeugen.

Action auf der K113: Ein dramatischer Frontalzusammenstoß schockt die Region!

Am Nachmittag des 09.09.2024, um exakt 15:56 Uhr, wurde die Polizeiinspektion Straßenhaus über einen schweren Verkehrsunfall informiert, der sich zwischen Anhausen und Thalhausen auf der Kreisstraße 113 ereignete. Ein Ort, der plötzlich zum Schauplatz eines schrecklichen Unfalls wurde!

Der Albtraum nahm seinen Lauf, als eine 35-jährige Fahrerin, die von Anhausen in Richtung Thalhausen unterwegs war, in eine scharfe Rechtskurve einbog. Die Straße war schlüpfrig, und die Kontrolle über ihr Fahrzeug schien für einen Moment zu entgleiten. Ihr Wagen rutschte über die Fahrbahnmarkierungen und prallte mit einem entgegenkommenden Pkw zusammen!

Verletzungen und Einsatzkräfte

Die Folgen waren verheerend: Während die 35-jährige und ihr 36-jähriger Beifahrer mit leichten Verletzungen davongekommen sind, kämpfte die 22-jährige Fahrerin des anderen Fahrzeugs um ihr Leben! Sie wurde sofort mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen – ein Bild des Schreckens für alle Beteiligten!

Die Unfallaufnahme offenbarte zudem schockierende Details: An der Unfallstelle lagen deutlich sichtbare Spuren einer Fahrbahnverunreinigung, verursacht durch zuvor verlorenen Kraftstoff. Die Polizei Straßenshaus ermittelt nun auf Hochtouren und bittet um Hinweise auf den Verursacher dieser gefährlichen Verunreinigung!

Ein Aufgebot an Einsatzkräften

Die Rettungskräfte waren im Alarmmodus! Feuerwehr, Rettungsdienst und die Straßenmeisterei Dierdorf sowie die Polizei Straßenshaus mobilisierten sofort ihre Ressourcen, um den Verletzten schnellstmöglich Hilfe zu leisten.

Zeugen, die etwas zur Aufklärung des Unfalls beitragen können, werden eindringlich gebeten, sich bei der Polizei Straßenshaus zu melden. Unter der Telefonnummer 02634/9520 oder per E-Mail an pistrassenhaus@polizei.rlp.de haben Sie die Möglichkeit, wertvolle Informationen bereitzustellen.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation weiterentwickelt. Alle Augen sind auf die Ermittlungen gerichtet!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de